

**Der Rektor**  
der Philipps-Universität

Marburg/Lahn, 17. September 1942  
Universitätsstraße 7  
Telefon 3577

Herrn

Nr. ....  
Bei Beantwortung wird um Angabe  
der Geschäftsnummer gebeten.

Dr. Karl Erdmann,  
Reichsinstitut für ältere deutsche  
Geschichtskunde

Berlin NW 7  
Charlottenstr. 41

Sehr geehrter Herr Doktor!

Für Ihr Schreiben vom 15.9. danke ich Ihnen bestens.  
Ich will es punktweise beantworten.

Ich habe allerdings Fräulein Schönbier zugesagt, daß  
ihr die Reiseauslagen ersetzt werden und muss diese Zusage jetzt  
einhalten und bitte daher, die Anweisung des Betrages vorbereiten  
zu lassen. Ich habe allerdings den Eindruck, daß sie nicht daran  
gedacht hat, nach Berlin zu gehen, sondern sich die Reise zahlen  
lassen wollte, bei der sie gleichzeitig auch ihre Verwandten in  
Giessen besuchen konnte.

Das Fräulein Mesters, von dem Sie sprechen, bin ich  
bereit, auf Ihren Vorschlag hin anzustellen. Daß sie erst am 1.12.  
kommen kann, ist nicht erfreulich, aber ich fürchte, wir kriegen  
vorher auch sonst niemanden. Eine Zulage von RM 20.- monatlich kann  
ich flüssig machen. Mehr möchte ich jetzt nicht ansetzen, weil wir  
doch noch nicht wissen, wie weit ihre Leistungen reichen. Daß ihre  
Fähigkeiten in der Korrespondenz hinter denen von Frau Hermeking  
zurückbleiben, begreife ich gut. Daß sie Rechtschreibefehler macht,  
ist auch nicht schön und daß sie endlich langsamer stenographiert,  
ist auch unangenehm, aber wenn sie wirklich 150 Silben in der Minute  
schreiben kann, ist es schon gut. Jedenfalls müsste man ihr sagen,  
sie solle sehr üben, damit sie nicht unter diese Zahl herabsinkt.

Die von Eugen Meyer in Aussicht gestellte Halbtags-  
kraft können Sie nach Bedarf schon jetzt einsetzen. Ich bin damit  
einverstanden.

Was meinen Sichtvermerk für Italien anlangt, so be-  
merke ich folgendes. Laut W N 1327/42 W<sup>T</sup> ist das Auswärtige Amt  
zunächst um Stellungnahme wegen meiner Reise nach Italien gebeten  
worden und mit der Vermittlung der Sichtvermerke der Akademische  
Austauschdienst beauftragt worden. Ich habe nun auch die notwendigen